

**Kurzprotokoll über die Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Verkehr  
am 4. November 2014**

Vorsitzender: Landrat Wolff

Schriftführerin: Frau Hainbuch

**- Öffentlich -**

**TOP 1:  
Erhaltung der Kreisstraßen im Jahr 2015**

- Beratungsunterlage UVA 2014/41

Der Ausschuss für Umwelt und Verkehr fasst einstimmig folgenden

**Beschluss:**

1. Der UVA stimmt den vorgeschlagenen Bestanderhaltungsmaßnahmen auf Kreisstraßen im Jahr 2015 mit Gesamtkosten von 1,96 Mio. € zu.
2. Der UVA beauftragt das Straßenbauamt, für nachstehend genannte **Erhaltungsmaßnahmen** entsprechend des vom UVA am 27.03.2012 beschlossenen Kreisstraßenanierungsprogrammes 2012 bis 2015 die Ausschreibungen vorzubereiten.
3. Die Verwaltung wird zur Vergabe an den Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot ermächtigt. Ebenso wird die Verwaltung aufgrund des Beschlusses des UVA vom 12.11.2013 (BU UVA 2013/50) auch im Jahr 2015 zum internen Kostenausgleich im Rahmen des Erhaltungsbudgets ermächtigt.
4. Die endgültigen Kosten für die im Jahr 2014 durchgeführten und bis zum 13.10.2014 abgerechneten Maßnahmen gemäß des Zwischenberichtes des Straßenbauamtes vom 10.10.2014 – **Anlage 1** der Beratungsunterlage werden anerkannt.

**TOP 2:  
Tätigkeitsbericht der Energieagentur**

- Beratungsunterlage UVA 2014/42

Vom Tätigkeitsbericht der Energieagentur wird

**Kenntnis genommen.**

**TOP 3:  
Finanzierung der Energieagentur**

- Beratungsunterlage UVA 2014/43

Vom Bericht über die Finanzierung der Energieagentur wird

**Kenntnis genommen.**

**TOP 4:  
Neufestsetzung der Abfallgebühren für die Jahre 2015/2016/2017 und Änderung der Satzung über die Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen (Abfallwirtschaftssatzung)**

- Beratungsunterlage UVA 2014/44

Der Ausschuss für Umwelt und Verkehr

**empfiehlt dem Kreistag einstimmig**

folgenden Beschluss:

1. Der vorliegenden Gebührenkalkulation (**Anlagen 1 bis 12 der Beratungsunterlage**) wird zugestimmt,
2. der kalkulatorische Zinssatz für die Verzinsung des Anlagekapitals des Abfallwirtschaftsbetriebs wird mit Wirkung ab 01.01.2015 auf 2,55 % p.a., ab 01.01.2016 auf 2,46% p.a. und ab 01.01.2017 auf 2,39 % p.a. festgesetzt. Der Anwendung der Restwertmethode wird zugestimmt,
3. den in den **Anlagen 9 und 10** der Beratungsunterlage aufgeführten AfA-Sätzen und der Anwendung der linearen Abschreibung wird zugestimmt,
4. der Kostendeckungsgrad wird auf 100 % festgesetzt,
5. der in **Anlage 13** der Beratungsunterlage beiliegenden Satzung des Landkreises Göppingen über die Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen (Abfallwirtschaftssatzung) wird zugestimmt.

**TOP 5:  
Verschiedenes**

- Ankündigung des Besuchs einer Delegation aus dem Landkreis Göppingen bei Herrn Bundesverkehrsminister Dobrindt